

## ORCHESTER | MUSIKER

## Varvara Nepomnyashchaya

Dirigenten und Solisten 2019

Klavier

Varvara wurde 1983 in Moskau geboren. Nach ihrer 11-jährigen Ausbildung an der Gnessin-Spezialmusikschule bei Prof. Lidija Grigorieva wurde sie als Studentin am Moskauer Tschaikowski-Konservatorium in die Klasse von Prof. Mikhail Voskresensky aufgenommen. Ab 2011 führte sie ihr Studium an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg bei Prof. Evgeni Koroliov fort, welches sie 2013 mit Erfolg abschloss.

Während ihres Studiums am Moskauer Konservatorium widmete sie sich auch intensiv der Kammermusik bei Prof. Aleksander Bonduriansky. Wertvolle künstlerische Impulse erhielt die junge Pianistin zudem von renommierten Klavierpädagogen und Pianisten wie Vladimir Krainev, Karl-Heinz Kämmerling, Dmitri Bashkirov und Andrzej Jasinski.

Früh schon erhielt Varvara zahlreiche Preise und Stipendien, darunter den 2. Preis beim „Internationalen Johann-Sebastian-Bach-Wettbewerb 2006“ in Leipzig, den 2. Preis bei der „Nagoya International Piano Competition 2008“, den 3. Preis beim „Europäischen Klavierwettbewerb Bremen 2009“, den 3. Preis beim internationalen Klavierwettbewerb „Svetislav Stancic 2011“ in Zagreb und den 3. Preis beim „63. Wettbewerb Prager Frühling 2011“. 2012 gewann sie den 1. Preis beim „Concours Géza Anda“ in Zürich. Ausserdem sprach ihr die Jury den „Mozart-Preis“ zu Interpretation von Beethovens Klavierkonzert Nr. 3 mit dem Tonhalle-Orchester Zürich unter der Leitung von David Z. zudem den „Publikumspreis“.

Varvara gibt Klavierabende im In- und Ausland und tritt als Solistin mit verschiedenen Kammer- und Sinfonieorchestern. Konzertengagements führten sie bereits nach Deutschland, Frankreich, Griechenland, Italien, Japan, Österreich, Polen und die Schweiz. In Verbindung mit dem 1. Preis beim „Concours Géza Anda“ stehen zahlreiche Konzertauftritte, u. a. mit der Orchestre della Svizzera italiana, der Staatskapelle St. Petersburg, dem Radio-Sinfonieorchester Stuttgart des SWR, der Jenaer Wiener Kammerorchester, dem Musikkollegium Winterthur, dem Concerto Budapest, dem Sinfonieorchester des Maestro Valery Gergiev, den Grazer Philharmonikern und dem Brandenburgischen Staatsorchester Frankfurt (Oder). Sie wurde zu zahlreichen bedeutenden Festivals eingeladen, darunter das Klavier-Festival Ruhr, Septembre Musical in Montreux, das Festival, das Luzerner Piano-Festival, das Musical Olympus International Festival in St. Petersburg, das Budapest Festival of Chamber Music, das Kammermusikfestival Klangraum Waidhofen, die SWR Schwetzingen Festspiele, das Musikdorf Ernen und das Kammermusikfestival Waidhofen.

Von 2011 bis 2013 unterrichtete Varvara als Lehrbeauftragte an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg.

[www.varvara-piano.com](http://www.varvara-piano.com)

Foto: Jordi Roca

